

schweinfurter

Das Bürgermagazin der Stadt Schweinfurt



:landesturnfest
mitmachen und mitfeiern!

25

Ausstellung: **Stadt des Sports**
Feste 2019: **Alles auf einen Blick**
Kunsthalle: **Happy Birthday**

Das Bürgermagazin wird an alle Schweinfurter Haushalte frei Haus verteilt.
Darüber hinaus liegen Exemplare kostenfrei u. a. im Bürgerservice der Stadt Schweinfurt aus.

 **SCHWEINFURT**
Zukunft findet Stadt

6.09-5.10.2019
nach Sommer
Schweinfurt
www.nachsommer.de



06.09. | 19.30 Uhr | ZF Kesselhaus

**THE IDEA OF NORTH -
A-CAPPELLA**

Sound from Down Under



07.09. | 19.30 Uhr | ZF Kesselhaus

BODO WARTKE

Was, wenn doch?



14.09. | 19.30 Uhr | ZF Kesselhaus

KLAZZ BROTHERS

Best of



20.09. | 19.30 Uhr | ZF Kesselhaus

FLORIAN ROSS QUINTET

Swallows & Swans



21.09. | 19.30 Uhr | ZF Kesselhaus

CONEXIÓN CUBANA

Kubanische Lebensfreude



27.09. | 19.30 Uhr | ZF Kesselhaus

**FEDERSPIEL -
ALPENBRASS**

Wolpertinger



28.09. | 19.30 Uhr | ZF Kesselhaus

SHALOSH

Jazz ohne Grenzen



04.10. | 19.30 Uhr | ZF Kesselhaus

DRUM THE WORLD

Rhythm is it



05.10. | 19.30 Uhr | ZF Kesselhaus

**THE REAL GROUP -
A-CAPPELLA**

Vokal total

Karten gibt es u.a. beim Schweinfurter Tagblatt, Schultesstr. 19a, und bei der Main-Post Würzburg, Plattner Str. 14, über die MainTicket-Hotline 0931-6001 6000 (zum Ortstarif) und online unter www.nachsommer.de.

INDUSTRIECHARME MIT KONZERTAMBIENTE

IM ZF KESSELHAUS

20 JAHRE NACHSOMMER!

editorial

Schweinfurt hat viele Facetten – Industrie, Kunst und auch der Sport werden immer wieder in direkter Verbindung zur Stadt genannt. Der Begriff „Stadt des Sports“ wird schon seit Jahrzehnten verwendet und gründet sich vor allem darauf, dass das Angebot an Sportvereinen und Sportdisziplinen schon vor Jahrzehnten sehr groß und vielseitig war. Und auch, wenn es den einen oder anderen Traditionsverein heute leider nicht mehr gibt, ist die Schweinfurter Sportfamilie nach wie vor groß und aktiv. So passt es gut, dass mit dem Bayerischen Landesturnfest das größte Breitensportevent Bayerns in diesen Tagen Station in Schweinfurt macht. Ausführliche und intensiven Planungen über viele Monate liegen hinter den Organisatoren – jetzt braucht es noch gutes Wetter und die Begeisterungsfähigkeit der Schweinfurter. Zeigen wir den tausenden Gästen, welch eine lebenswerte, offene und vielfältige Stadt Schweinfurt ist – so dass jeder Einzelne mit den besten Erinnerungen wieder nach Hause fährt. Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit der Lektüre Ihres neuen Bürgermagazins.



bayerns größtes breiten-sportfest

Über 9.500 Teilnehmer und bis zu 30.000 Besucher werden beim Bayerischen Landesturnfest in Schweinfurt vom 30. Mai bis 2. Juni erwartet.

Für vier Tage wird die Stadt Schweinfurt zum Turn-Epizentrum im Freistaat: Vom 30. Mai bis zum 2. Juni findet das 32. Bayerische Landesturnfest hierzulande statt. Dabei handelt es sich nicht um eine gewöhnliche Turnveranstaltung, sondern um das größte Wettkampf- und Breitensportfest in ganz Bayern.

Die Zahlen rund um das Event sind beeindruckend: Weit über 9.500 Starter aus dem gesamten Freistaat sowie aus angrenzenden Bundesländern haben sich angemeldet. Sogar Sportler aus Luxemburg, Österreich, der Schweiz und aus Frankreich werden kommen, darunter aus der Partnerstadt Châteaudun. Fast 400 Vereine schicken Teilnehmer zu den Wettkämpfen nach Schweinfurt. Außerdem rechnet der Veranstalter, der Bayerische Turnverband, mit bis zu 30.000 Besuchern.

Die Meldezahlen übertreffen deutlich die Erwartungen. Viel Lob zollt deshalb OK-Chef Andy G. Krainhöfner der Stadt, den Vereinen und seinem Team: „9.596 Aktive und 2.800 Tagesstarter zeigen, dass das Organisationskomitee die richtigen Angebote gefunden hat.“ Welchen Stellenwert das Turnfest hat, zeigt auch die Ehrengästeliste: Ministerpräsident Markus Söder ist Schirmherr der Veranstaltung und wird am Donnerstag nach Schweinfurt kommen. Der für Sport zuständige Innenminister Joachim Herrmann hat seinen Besuch für Freitag angekündigt. Auch Familienministerin Kerstin Schreyer plant vorbeizuschauen.

Das Turnfest findet – wie Olympia – nur

alle vier Jahre statt. Erst zum fünften Mal in seiner Geschichte seit 1862 kommt es nach Unterfranken, das letzte Mal vor 43 Jahren. Schon einmal wurde es in Schweinfurt ausgetragen, im Jahr 1961. Oberbürgermeister Sebastian Remelé ist stolz, dass man nun Gastgeber sein darf. „Ich freue mich auf die zahlreichen Gäste aus den unterschiedlichsten Regionen, die unsere Stadt nicht nur beleben werden, sondern auch erleben können. Dabei ist das Landesturnfest mehr als Turnen: Shows und Galas, Angebote für jedermann und kulturelle Höhepunkte werden genauso begeistern wie die hochkarätigen und spannenden Wettbewerbe.“ So wird es parallel dazu ein viertägiges Cityturnfest auf dem Marktplatz geben: tagsüber mit Sportdarbietungen, abends mit Live-Musik und Party wie beim Stadtfest. Zusätzlich bietet das Landesturnfest viele Mitmachangebote und besondere Aktionen: eine Turnfestwerkstatt, ein GYM-Area am Georg-Wichtermann-Platz, einen Trendsportpark in den Wehranlagen, eine Kinderturnwelt an der östlichen Stadtmauer oder auch eine Fan-Meile an der Mainlande zum Mitfeiern; hier ist auch die „Medal Plaza“, wo besondere Sieger ihre Medaillen übereicht bekommen.

Ein großes Augenmerk haben die Macher auf die Integration gelegt: Wie nie zuvor bei einem Landesturnfest wird es Angebote für Menschen mit und ohne Behinderung geben, z. B. mit dem Spiel- und Sportfest „Mein Olympia“ am Tag der Inklusion (31. Mai). „Dieser Teilbereich lag uns besonders am Herzen“, betont Krainhöfner. Apropos Integration: Auch für ältere Mitmenschen wird ein vielfältiges Programm geboten, teilweise ist es in den parallel laufenden Schweinfurter Seniorenwochen integriert. „Für Turnfeste ist man nie zu alt“, freut sich Landesturnfest-Geschäftsführer Benjamin Freund

auf eine rege Beteiligung. Viele weitere sportliche und kulturelle Angebote warten auf die Besucher: Die Einkaufsnacht „Schweinfurt@Night“ wurde extra fürs Landesturnfest auf Freitag, 31. Mai, verlegt. Und erstmals bekommt das Fest eine eigene Hymne, komponiert von der Schweinfurter Sängerin Steffi List, die immer wieder bei den geplanten Flashmobs in der Innenstadt erklingen wird.

Natürlich dürfen die Turn-Wettkämpfe nicht fehlen: In 28 Sportarten und Disziplinen werden Bayerische Meisterschaften und Qualifikationen für Deutsche

75
VEREINE
AUSSERHALB BAYERNS
NEHMEN TEIL

ÜBER 100
GRUPPEN
BETEILIGEN SICH AM
TEAM CHALLENGE

107
AUSLÄNDISCHE
SPORTLER HABEN SICH
ZUM TURNFEST
ANGEMELDET

1.514

AKTIVE HABEN SICH ALLEIN FÜR DEN DTB-WAHLWETTKAMPF ANGEMELDET

5.261

TEILNEHMER WERDEN IN GEMEINSCHAFTSUNTERKÜNFEN (U. A. SCHULEN) UNTERGEBRACHT

111

SPORTLER DER TG 1848 SCHWEINFURT SIND DABEI – DER VEREIN MIT DEN MEISTEN AKTIVEN BEIM LANDESTURNFEST

1.400

EHRENAMTLICHE HELFER IM EINSATZ BEI WETTKÄMPFEN, ANGEBOTEN USW.

13.098

FRÜHSTÜCKE SIND FÜR TEILNEHMER IN GEMEINSCHAFTSUNTERKÜNFEN NÖTIG

9.596

GEMELDETE LANDESTURNFEST-AKTIVE

387

GEMELDETE VEREINE INSGESAMT (DAS SIND 59 MEHR ALS BEIM LETZTEN LANDESTURNFEST IN BURGHAUSEN)

20.000 BIS 30.000

BESUCHER WERDEN IN SCHWEINFURT ERWARTET

Meisterschaften ausgetragen. Der Zutritt zu den Wettbewerben – wie auch bei sonstigen Veranstaltungen – ist in der Regel kostenfrei, nur bei wenigen Finals, zum Beispiel beim Kunstturnen sowie bei den Turngala im Theater und einigen Angeboten und Events wird Eintritt verlangt.

Die von OK, Geschäftsstelle, Stadt Schweinfurt und Bayerischem Turnverband vorbereitete Großveranstaltung erfordert auch eine organisatorische Meisterleistung. Vor allem bei der Organisation der Wettkampfstätten, der Versorgung der Teilnehmer, bei der Suche nach Helfern (1.400 werden benötigt!) und Übernachtungsmöglichkeiten: Die meisten der auswärtigen Teilnehmer werden in Klassenzimmern von elf Schulen schlafen. Der TV Oberndorf stellt zudem sein Sportgelände als Campingplatz zur Verfügung. Damit die Schulhäuser frei sind, wird es für die Schweinfurter Schüler am „Brückentag“, 31. Mai, einen Turnfest-Erlebnistag geben.

Übrigens: Die Stadtwerke bieten Extra-Buslinien während des Turnfestes an, damit alle Teilnehmer in die Schulen und Sportstätten kommen. Mit einem großen Festzug am 2. Juni durch die Innenstadt wird das Turnfest ausklingen.

www.turnfest19.de

„turnfeste werden gefeiert!“

Benjamin Freund und Klaus Rehberger über das Besondere am Landesturnfest.

Der Schweinfurter hat zwei Landesturnfest-Experten zum Großevent befragt, zu den Besonderheiten, Herausforderungen und Highlights des Festes sowie zur Situation des Turnens im Allgemeinen in der heutigen Zeit. Benjamin Freund ist hauptamtlicher Leiter der Turnfest-Geschäftsstelle im Rathaus, Klaus Rehberger Vorsitzender des Turngaus Schweinfurt-Haßberge und Vorstandsmitglied des ehrenamtlichen Organisationskomitees. Im Gespräch erinnert er sich auch an das erste Landesturnfest in Schweinfurt 1961, das er als Elfjähriger erlebte. Der größte Unterschied zu damals: Heute ist das Fest kein reiner Sportwettkampf mehr, sondern ein Event für die ganze Familie, bei dem jeder mitmachen kann.

Frage: Was wird das Besondere am Bayerischen Landesturnfest in Schweinfurt sein?

Benjamin Freund: Sicherlich die Mischung aus Sport, Show, Kultur und Geselligkeit. Das ist ein besonderer Charakter des Festes. Es wird eine Stimmung nach Schweinfurt kommen, die wahrscheinlich lange nicht mehr in der Stadt war. Als ich mein erstes Turnfest in Weinheim erlebte, da habe ich dies gespürt, an allen Ecken und Enden in der Stadt.

Klaus Rehberger: Das Besondere wird schon in der Sprechweise deutlich: Turnfeste werden nicht ausgerichtet, sondern gefeiert! Hier steht nicht ausschließlich der Sport im Mittelpunkt. Es gibt auch ein breites Rahmenprogramm. Die ganze Familie und alle Altersschichten sind in irgendeiner Weise eingebunden oder sollen sich angesprochen fühlen. Dabei kommt das spezielle Motto des Turnens zum Tragen – Körper, Geist und Seele. Diese Kombination ist einzig und allein beim Turnen vorhanden. Das macht eben den Reiz eines Turnfestes aus.

Was erwartet die Sportler und Besucher an den vier Tagen?

Benjamin Freund: Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Einerseits für die, die

aktiv Sport treiben wollen. Denn wir wollen den Sport wieder zu den Menschen bringen. Es wird zum Beispiel eine Turnfest-Werkstatt geben, an der alle Interessenten leicht teilnehmen können: In der GYMWELT-Area auf dem Georg-Wichermann-Platz werden Fitness-Workshops für kleines Geld angeboten. In unseren Themenwelten haben wir eine Kinderturnwelt, Vitalzone für Senioren und einen Trendsportpark für Jugendliche. Hier kann jeder mitmachen, ohne Anmeldung. Das war letztendlich unser Ziel: Dass wir nicht nur ein Sportfest für die Teilnehmer veranstalten, sondern auch die Bevölkerung mitnehmen.

Darüber hinaus wird es auch ein Unterhaltungsprogramm geben.

Benjamin Freund: Richtig, es werden mehrere Shows während des Turnfestes veranstaltet, zum Beispiel eine Gala oder die Matinée im Theater. Wir haben eine Golden-Age-Gala im Schaeffler-Saal im Programm und es wird einen Abend der Turnbezirke in Niederwerrn veranstaltet. Die Turnerjugend-Party im Eisstadion ist bereits ausverkauft. Bei einem City-Turnfest auf dem Marktplatz erwartet die Besucher täglich ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, von früh bis spätabends: Im Minutentakt werden Sportdarbietungen zu sehen sein, Teilnehmer und Vereine werden sich präsentieren. Jeden Abend gibt es dann eine große Party, mit Live-Musik und vielen Bands.

Ein weiterer Aspekt ist das Thema Integration.

Klaus Rehberger: Ich habe viele Turnfeste erlebt, aber in Schweinfurt wird es erstmals ein Sportprogramm geben, an dem Menschen mit Behinderung teilnehmen können. Die Special Olympics im Stadion sind ins Fest integriert. Eigens für Menschen mit Behinderung haben wir eine Broschüre herausgebracht. Auch dadurch sollen sie sich eingebunden fühlen. Benjamin Freund: Außerdem sind sie im Rahmenprogramm eingebunden. Wir ha-

ben zum Beispiel einen Dunkelcontainer und einen Rollstuhl-Parcours im Trendsportpark aufgebaut, dazu eine Tischtennisplatte für blinde Menschen. Das alles kann übrigens jeder ausprobieren.

An welchen Orten findet das Rahmenprogramm statt?

Klaus Rehberger: Die Veranstaltungen sind über die ganze Stadt verteilt. Entlang des Grüngürtels vom Obertor bis zur Mainlande und in den Wehranlagen wird täglich ein buntes Programm geboten. Die Innenstadt wird damit zu einer riesigen Festmeile.

Sogar die lange Shoppingnacht wurde auf den Termin des Turnfestes verlegt.

Klaus Rehberger: Das ist eines der vielen Highlights. Wir wünschen uns, dass die Geschäfte und Händler davon stark profitieren werden. Wo 20.000 bis 30.000 Menschen kommen, wie beim Turnfest, wird sicherlich einiges konsumiert und gekauft werden.

Nicht nur wegen der vielen Besucher ist das Fest für Ihren Verband eine logistische Herausforderung. Sie erwarten rund 9.500 Teilnehmer.

Benjamin Freund: Wir benötigen sehr viele Helfer fürs Fest; ebenfalls aufwändig ist die Organisation des Programms und die Unterbringung aller Teilnehmer. Deshalb sind wir dankbar für die Unterstützung der vielen Freiwilligen und des Organisationskomitees.

Wie viele Helfer werden benötigt?

Klaus Rehberger: Zusammen mit dem OK, der Geschäftsstelle und weiteren Ehrenamtlichen haben wir 30 bis 40 Helfer, die für die Vorbereitungen zuständig sind. Am Tag X selbst, also während des Turnfestes, brauchen wir 1.400 Freiwillige. Das ist natürlich ein Kraftakt. Wir haben deshalb bereits vor drei Jahren damit begonnen, die Vereine anzusprechen, zunächst



Startklar fürs Turnfest: Klaus Rehberger (links) und Benjamin Freund können es kaum mehr erwarten.

die Turn- und Sportvereine, später die gesellschaftlichen Vereine. Auf diese Weise konnten wir fast alle benötigten Helfer gewinnen. Dafür sind wir den Vereinen und Helfern sehr sehr dankbar. Außerdem wirbt die Geschäftsstelle Volunteers aus ganz Bayern an. Interessierte können sich übrigens auch kurzfristig noch auf unserer Internetseite hierfür anmelden.

1961 machte das Landesturnfest schon einmal Station in der Stadt. Herr Rehberger, welche Erinnerungen verbinden Sie damit?

Klaus Rehberger: Als Teilnehmer war ich zwar nicht dabei. Aber ich kann mich noch gut an den Festzug mit den Menschenmassen erinnern. Als Elfjähriger war das sehr beeindruckend. Unser Festzug am 2. Juni wird ähnlich aussehen. Das dürfte aber das einzige Relikt sein aus vergangenen Zeiten, das sich nicht verändert hat.

Wie sehr unterscheiden sich die Veranstaltungen von 1961 und 2019?

Klaus Rehberger: Der heutige Event-Charakter hat damals keine Rolle gespielt. Es waren fast reine Sportwettkämpfe. Die jetzigen Landesturnfeste kommen mehr dem Zeitgeist nach: Die Menschen wollen heute ein Erlebnis geboten bekommen.

Ist der Turnsport noch interessant für Kinder, insbesondere in Zeiten, in denen

der Fußball alles zu dominieren droht? Ist ein Landesturnfest überhaupt noch zeitgemäß?

Benjamin Freund: Ich denke, die Zahlen sprechen für uns: 9.500 Aktive und 2.800 Mitwirkende, Kampfrichter und Helfer, über 20.000 Besucher. Ich kann ganz klar sagen: Der Turnsport bewegt die Massen. Natürlich können wir nicht mit dem Fußball mithalten, aber das ist auch nicht der Anspruch. Das Turnen steht für etwas anderes – für die Mischung aus Körper, Geist und Seele, der Bayerische Turnverband ist Bayerns Fitmacher. Leider verbinden die meisten Menschen mit dem Turnen nur das Geräteturnen und die olympischen Disziplinen.

Klaus Rehberger: Turnen ist mehr als nur ein Sport. Es ist eine Philosophie, denn Turnen ist eine sehr gute Voraussetzung dafür, dass man später viele andere Sportarten ausüben kann. Es bildet die Grundlage. Auch die Gesundheit der Kinder geht mit dem Turnen einher. In meiner Zeit als Schulleiter war ich oft entsetzt, als ich gesehen habe, wie viele dicke Kinder es gibt. Hier sieht man, wie wichtig das Turnen als Grundsportart ist.

Benjamin Freund: Nicht umsonst nennt man Turnen häufig auch die Kinderstube des Sports. Das Kinderturnen bildet die motorische Grundlage für den Großteil aller Sportarten.

Glauben Sie, dass das Turnen in der Region durch das Fest einen Aufschwung erleben wird?

Klaus Rehberger: Landesturnfeste haben den Effekt, dass Kinder große Augen bekommen und sagen: Ja, das möchte ich auch machen. Das erleben wir bei großen Turn-Events immer wieder: Zum Beispiel haben wir nach den Auftritten der Danish Flying Superkids in Schweinfurt viele Eintritte bei Turnvereinen registriert.

Was erhoffen Sie sich persönlich von dem Landesturnfest?

Klaus Rehberger: Ich freue mich auf viele Begegnungen mit den Turnerinnen und Turnern. Jede Medaille, die ich den Sportlern anheften darf, ist für mich eine große Freude. Und ich würde mich freuen, wenn es danach heißt: Mensch, das war ein tolles Landesturnfest!

Benjamin Freund: Einerseits erhoffe ich mir, dass so wenige Menschen wie möglich in unsere Geschäftsstelle kommen und sich beschweren. (lacht) Das wäre auch ein Signal, dass das, was wir uns im Voraus überlegt haben, funktioniert. Ich freue mich natürlich auf eine ausgelassene Stimmung. Und hoffentlich – das ist ganz wichtig – spielt das Wetter mit.

Herr Freund, Herr Rehberger, vielen Dank für das Gespräch.



-  **Bühnenprogramm & Fanmeile**
-  **Shows & Veranstaltungen**
-  **Wettkämpfe**

-  **Mitmachen Erwachsene**
-  **Mitmachen Kinder & Jugend**

-  **Gemeinschaftsunterkünfte**
-  **Turnfestlinie**
-  **Info & Service**

turnfest19.de


festzug am 2. juni

Vom Spitalseeplatz
zum Marktplatz.



Foto: © BTW

Wie beim ersten Landesturnfest 1961 in Schweinfurt wird auch diesmal wieder ein großer Festzug veranstaltet. Teilnehmen werden Offizielle und Ehrengäste, Turner, Sportler und Vertreter von Vereinen und Organisationen. Am Abschlusstag, Sonntag, 2.

Juni, um 12.30 Uhr geht es los. Startpunkt ist wie beim Faschingszug der Spitalseeplatz. Die Strecke führt über die Roßbrunnstraße und Neutorstraße, vorbei am Zeughaus und durch die Bauerngasse, über den Kornmarkt und die Obere Straße zum Marktplatz.

Weitere Infos zum Landesturnfest: www.turnfest19.de

eigene turnfestlinie

Stadtbusse fahren alle
Wettkampfstätten an.

Damit alle Teilnehmer und Besucher pünktlich zu den Wettkämpfen kommen, haben die Stadtwerke Schweinfurt für das Landesturnfest eine Fest-Buslinie organisiert: Benutzung für Teilnehmer kostenlos, für Besucher zum Stadtbustarif. Zentraler Umsteigeplatz der Buslinie ist der Schuttberg. Von hier aus fahren die Turnfestlinien A1, A2, B1, B2 und C zu den Wettkampfstätten – auch an den Baggersee sowie zu den Veranstaltungen in der Halle Marienbach-Zentrum in Dittelbrunn und der Altmain Halle in Grafenrheinfeld.

Weitere Infos zur Turnfestlinie:
www.stadtwerke-sw.de

dabei sein, aktiv sein

Mitmachangebote und Workshops für alle Schweinfurter.

Das Landesturnfest hat mehr zu bieten als Wettkämpfe in Hallen und Sportanlagen! Die vielen Mitmachangebote und Workshops sind nicht nur für Turnfestteilnehmer, sondern für jedermann geeignet. Und dafür muss man kein Sportprofi sein! Da die Angebote begehrt sind, empfiehlt sich eine vorherige Anmeldung über die Homepage www.seidabei.turnfest19.de.

Die Mitmachangebote finden an verschiedenen Orten statt. Für Fitness-Fans und Trophäenjäger gibt es zum Beispiel die Schweinfurt-Trophy: Wer an einer der vier Mitmachstationen teilnimmt, wird mit einem Pin belohnt. Zur Auswahl stehen unter anderem auch Geo-Caching im Rathausinnenhof (Kooperationsprojekt Olympia-Morata-Gymnasium), eine Stadt-Rallye ab dem Marktplatz (Alexander-von-Humboldt-Gymnasium), der große Freizeitspaß für Familien, junge Leute und Junggebliebene und der Schweinfurt Champion in der Kinderturnwelt an der Stadtmauer. Hinzu kommt der Handstand-TÜV, der während

des Turnfests mobil in der Innenstadt unterwegs ist. „Ich freue mich riesig, dass es erstmals in der Turnfestgeschichte möglich gemacht wurde, dass die Mitmachangebote von den Gymnasien von Schweinfurter Schülern organisiert und durchgeführt werden. Und das in einem unglaublich großen Umfang“, sagt Benjamin Freund, Geschäftsführer des Landesturnfestes.

Während des Turnfests kann jeder Interessierte das Deutsche Gymnastikabzeichen des Deutschen Turner Bundes in der Turnhalle der Friedrich-Rückert-Schule erwerben oder an einem der Rope Skipping-Wettbewerbe in der Friedensschule (Freitag 11 – 16 Uhr) oder in der DJK Halle (Samstag 10 – 15 Uhr) teilnehmen und zudem das Deutsche Rope Skipping-Abzeichen erhalten.

Frühmorgens geht es mit dem Aktiv-Sein schon los: Ob beim originalen und originellen Lederhosentraining, Laufen oder Nordic Walking, hier kann man gemeinsam fit in den Tag starten. Wer Lust dazu hat, kann

einfach zum Treffpunkt kommen und kostenlos mitmachen.

Und noch vieles mehr wartet auf die sportiven Besucher: zum Beispiel Klimmzug-Challenge (Rathaus-Innenhof), Radwandern unter Führung oder Wanderungen mit speziell für das Turnfest entwickelte Routen (Rhönclub und DAV), eine Turnfestwerkstatt unter dem Motto „Probieren und Neues entdecken“ mit Workshops für kleines Geld, z. B. Tanzen, Klettern und Stand-Up-Paddling auf dem Main; außerdem Übungsleiter-Workshops zum Erlebnisturnen und Bewegungsförderung für junge Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren.

Der Georg-Wichtermann-Platz verwandelt sich während des Turnfestes in die GYM-WELT-Area. Neue Fitnesstrends animieren hier zum Mitmachen und Mitschwitzen. Die Kurse werden von ausgebildeten Trainern geleitet. Teilnehmen kann jeder, niemand muss für die Kurse ein Profisportler sein.



abends steigt die party

Beim viertägigen Cityturnfest und Schweinfurt@Night.

Das umfangreiche Programm zum Bayerischen Landesturnfest wird mit einem „Cityturnfest“ vom 30. Mai bis 2. Juni zusätzlich bereichert – ähnlich wie beim „großen Bruder „Stadtfest“: Mit viel Livemusik und abwechslungsreicher Gastronomie auf vier Plätzen, immer bis Mitternacht im Anschluss an die Turnfest-Shows.

Nach dem Turnfestprogramm tagsüber auf den Magnetbühnen am Marktplatz und Martin-Luther-Platz sowie auf weiteren Aktionsflächen werden abends zusätzliche Aktionen für Groß und Klein das Fest beleben. Dazu tragen die Partyzone auf dem Marktplatz genauso bei wie die Genussbereiche: Bierland (Martin-Luther-Platz) und Weinland (Stadtmauer) sowie Aktions- und Bühnenzonen auf dem Martin-Luther-Platz und dem Georg-Wichtermann-Platz. Ganz bestimmt brodeln wird es in den Szene-Areas am Stadtstrand und der Mainlände.

Los geht es bereits am Vorabend, Mittwoch, 29. Mai, mit einer großen „Turnfest Welcome Party“ an der Mainlände. Das reguläre Programm beginnt dann mit dem Landes-

turnfest: am Donnerstag, 30. Mai, Freitag, 31. Mai, und Samstag, 1. Juni, jeweils von 18:30 Uhr bis 24 Uhr sowie am Sonntag, 2. Juni, von 11 Uhr bis 14 Uhr.

Musikalische Top-Acts auf der Marktplatz-Bühne sind am Donnerstag ab 21 Uhr der Auftritt von DJ INC bei der Opening Party, am Freitagabend die Kult-Band Phoenix mit Steffi List und am Samstagabend „Blast“ mit einer aufsehenerregenden Show. Auf der Bierland-Bühne am Martin-Luther-Platz werden Frankenfieber (Donnerstag), die Stimmungs- und Partyband Bassd Scho (Freitag) und mit „Obacht!“ eine Oktoberfestband der Extraklasse auftreten (Samstag). Am Weinland an der Stadtmauer klingts richtig fränkisch, mit Blasmusik der Urlesbacher Musikanten (Donnerstag), 3 Franken mit dem Kontrabass (Freitag) sowie am Samstagabend mit den HerzensBLECHern und Hie un Hah

Fanmeile Mainlände

An der Fanmeile Mainlände wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Tagsüber heißt es im Tuju-Treff des Turnfests „Sehen und gesehen werden!“. Der

Startpunkt für das Radwandern und ein Rollstuhlparcours ergänzen das Tagesprogramm und laden ein zum Mitmachen. Am Abend werden hier die Champions gefeiert! Die Gewinner der Wettkämpfe bekommen auf der „Medal Plaza“ ihre Medaillen verliehen. Den ganzen Tag gibt es an der Fanmeile Mainlände kühle Getränke und leckere Cocktails. Ab 18 Uhr startet jeden Abend eine Open Air Party. Auch am Stadtstrand werden besondere Aktionen geboten.

Schweinfurt@Night

Wem das noch nicht reicht, dem sei die lange Freitagnacht für Shopping- und Kulturfans am Freitag, 31. Mai, empfohlen: In der Stadtgalerie und den Geschäften der Innenstadt kann man bis 24 Uhr einkaufen und genießen. Dazu gibt es musikalische Darbietungen und individuelle Programme einzelner Geschäfte. Zwischen Schillerplatz und Stadtgalerie sorgen die fränkische Samba-Gruppe Bateria Caliente sowie die Combo Guerilly mit frechen Schlagern und Oldtimer Jazz für kurzweilige Unterhaltung.

glanzpunkte des turnfestes

Turngalas mit der DDC und viele weitere Höhepunkte

Eine Vielzahl herausragender Veranstaltungen und Wettkämpfe bietet das Bayerische Landesturnfest in Schweinfurt. Glanzpunkte setzen die Turngalas im Theater. Gleich viermal präsentiert die DDC, die hiesige Breakdance-Weltmeister-Formation, lokale, überregionale und internationale Athleten und Gruppen: am Freitag, 31. Mai (15-17 Uhr und 20-22 Uhr) und am Samstag, 1. Juni (11-13 Uhr und 20-22 Uhr). Die Gäste erwartet ein Spektakel mit Höhepunkten aus Turnen, Akrobatik und Tanz.

Bei der Matinée am Sonntag, 2. Juni (11-13 Uhr), ebenfalls im Theater, zeigen von einer Jury zuvor ausgewählte Paare, Teams

und Gruppen eine abwechslungsreiche Show der großen Vielfalt von Turnen, Tanz, Akrobatik und Gymnastik auf höchstem Niveau. Die Matinée präsentiert tänzerisch-akrobatische Choreografien, die voller Lebensfreude stecken.

Ein Geheimtipp ist die Golden Age Gala am Samstag, 1. Juni (15-17 Uhr). Im Schaeffler-Saal wird ein unterhaltsames Bühnenprogramm geboten, dazu gemeinsame Aktionen, Livemusik sowie Kaffee, Kuchen und Getränke (im Kartenpreis inbegriffen) für Jung und Alt. Zum Abschluss lädt das Duo „Taktgefühl“ zum Erwerb der „Tanzmedaille“ ein.

Für diese genannten Veranstaltungen sind

gegebenenfalls nur noch Restkarten an der Tages- oder Abendkasse erhältlich.

Ein Sport-Highlight ist die Team Challenge am 31. Mai von 10 bis 16.30 Uhr. Auf dem Baggersee werden weit über 100 Teams an den Start gehen, um bei diesem Wettbewerb – bestehend aus Schlauchbootpaddeln, Schwimmen und Laufen – als Sieger durchs Ziel zu gehen. Die Siegerehrung findet am Abend um 21 Uhr auf der Medal Plaza statt.

Und natürlich dürfen die klassischen Turnwettkämpfe nicht fehlen: Über 60 Wettbewerbe finden während der vier Tage statt. Dabei werden auch 112 Bayerische Meistertitel vergeben.

vielfältige sportwelt

Stadt des Sports – die Ausstellung zum Landesturnfest.

Sport ist ein großes Thema. Die einen diskutieren dabei über die letzten Spielergebnisse des FC Schweinfurt 05, die anderen schwelgen in Erinnerungen und denken an Schwimmkurse im einstigen Ernst-Sachs-Bad. Die Sport-Ausstellung „Schweinfurt – Stadt des Sports“ in der Halle Altes Rathaus vom 17. Mai bis 23. Juni greift beispielhaft einige Themen heraus.

70 Namen enthält die aktuelle Liste der Schweinfurter Sportvereine. Unter dem Motto „Sport & Vereine“ werden über 20 von ihnen porträtiert und mit Texten, Bildern und Objekten vorgestellt. Von den

Ballonfahrern über die Kegler bis zu den Schachspielern ist die ganze Vielfalt des Schweinfurter Sports vertreten.

Schweinfurt hat sich um 1900 zu einer Industriestadt entwickelt. Diese Entwicklung trug wesentlich dazu bei, dass auch der Sport boomte. Die Innovationen der Industriebetriebe und die Investitionen der Unternehmer haben den Namen der Stadt in der ganzen Welt bekannt gemacht. Der Ausstellungsbereich „Sport & Industrie“ widmet sich diesem Thema.

Auch „Sport und Kunst“ sind auf vielfältige Weise miteinander verflochten. Aus dem Depot der Kunsthalle wurden Arbeiten ausgewählt, die direkt oder indirekt mit dem Sport zu tun haben. Ausgestellt sind etwa eine Federzeichnung von Willy Schmitt-Lieb, eine Radierung von Hubert Neidhart und eine Arbeit von Herbert Beszel mit dem Titel „Tennispieler“.

Beim Thema „Sport & Menschen“ sind alle Ausstellungsbesucher aufgefordert mitzuwirken und ihr persönliches Sport-Highlight einzubringen. Auf der großen Rückwand finden Sie zahlreiche Schlagzeilen aus rund 170 Jahren Schweinfurter Sportgeschichte. Wer erinnert sich noch an das erste Flutlichtspiel im Willy-Sachs-Stadion oder an das Jahr, als Heinz Schenk mit dem Blauen Bock zu Gast bei der Turngemeinde war? Die turnhistorische Ausstellung an gleicher Stelle dokumentiert insbesondere die Turnfeste Frankens. Zugleich werden auch historische Vereinsfahnen präsentiert.

Öffnungszeiten (bis 23. Juni):
Di – So von 14 bis 17 Uhr
(Mo und Feiertag geschlossen);

während des Landesturnfestes:
30. Mai von 14 bis 21 Uhr,
31. Mai – 2. Juni von 11 bis 17 Uhr.

1. Tag: Donnerstag, 30.05.2019 – Christi Himmelfahrt

ALLGEMEINES	
ab 08:00 Uhr	Ankunft der Turnfestteilnehmer
14:00-16:00 Uhr	Empfang der Turnfestwarte (Rathaus)
17:00-19:00 Uhr	Festakt (Rathaus)
HIGHLIGHTS FÜR ALLE	
10:00-17:00 Uhr	4XF FITNESS (Rathaus Innenhof)
11:30-14:00 Uhr	Schafkopffrennen (Martin-Luther-Haus)
18:00-19:30 Uhr	Unterwegs mit dem Biermichl (Innenstadt)
ab 19:00 Uhr	Charity-Maskottchenlauf (Marktplatz)
ab 20:00 Uhr	Eröffnungsfeier (Marktplatz)
21:30-22:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (St. Salvatorkirche)
HIGHLIGHTS ZUM MITMACHEN	
10:00 Uhr	Cross Workout (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
11:00 Uhr	Lach-Yoga (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
15:00 Uhr	Ganzkörperfitness (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
16:00 Uhr	Fit 4 Two (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
HIGHLIGHTS FÜR SPORTBEGEISTERTE	
ab 8:00 Uhr	Bayerische Meisterschaften Geräteturnen Männer (Georg-Wichtermann-Halle)
ab 8:00 Uhr	Bayerische Seniorenmeisterschaften Geräteturnen Männer (Georg-Wichtermann-Halle)
ab 9:00 Uhr	Bayerische Meisterschaften Sportakrobatik (Alexander-von-Humboldt-Halle)
ab 9:00 Uhr	Bayerische Meisterschaften Gymnastik und Tanz (Altmain-Sporthalle, Grafenrheinfeld)
ab 9:00 Uhr	Dance2u – Bundesfinale (Konferenzzentrum Maininsel)
ab 9:30 Uhr	Beachvolleyball (Außensportanlage, Alexander-von-Humboldt-Gymnasium)
ab 17:00 Uhr	Landesfinale - Rendezvous der Besten (Konferenzzentrum Maininsel)

2. Tag: Freitag, 31.05.2019 – Tag der Schulen und Tag der Inklusion

SHOWHIGHLIGHTS	
10:00-11:30 Uhr	Kinderturnshow (Stadthalle)
11:00-13:00 Uhr	Turnfestgala 1 (Theater)
20:00-22:00 Uhr	Turnfestgala 2 (Theater)
Highlights für alle	
9:00-15:00 Uhr	Inklusionssportfest „Mein Olympia“ (Willy-Sachs-Stadion)
19:00-21:00 Uhr	Abend der Bezirke (Gemeindezentrum Niederwerrn)
21:00-22:30 Uhr	Nachtwächterführung (Rathausbogen)
21:30-23:00 Uhr	Serenade im Park (Parkanlage Oberer Wall)
Abends	Lange Einkaufsnacht Schweinfurt@Night (Innenstadt)
HIGHLIGHTS FÜR SPORTBEGEISTERTE	
ab 8:00 Uhr	International Bavarian Cup Geräteturnen Frauen (Georg-Wichtermann-Halle)
ab 8:00 Uhr	Bayer. Seniorenmeisterschaften Geräteturnen Frauen (Georg-Wichtermann-Halle)
ab 9:00 Uhr	Pokalwettkampf Synchron Rhythm. Sportgymnastik (Altmain-Sporthalle, Grafenrheinfeld)
ab 10:00 Uhr	Sport Stacking Mannschaft Cup (Konferenzzentrum Maininsel)
ab 10:00 Uhr	Bayernpokal Rhönradturnen (Dreifachhalle Marienbach Zentrum, Dittelbrunn)
HIGHLIGHTS ZUM MITMACHEN	
08:00-09:00 Uhr	„Early Bird“-Frühspport (Wehranlangen/Châteaudun-Park)
ab 9:00 Uhr	Bayerische Meisterschaften Sportakrobatik (Alexander-von-Humboldt-Halle)
ab 9:00 Uhr	Special run (Willy-Sachs-Stadion)
10:00-16:00 Uhr	Team Challenge (Baggersee)
10:00 Uhr	Everybody can dance (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
11:00-16:00 Uhr	Deutsches Rope Skipping Abzeichen und Rope Skipping Mini Wettbewerb (Friedenschule)
11:00 Uhr	Kreativ GYM (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
15:00 Uhr	Latino Fever (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
15:00-18:00 Uhr	Leichtathletischer Mehrkampf (Willy-Sachs-Stadion)
16:00 Uhr	Rope Skipping (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)

PROGRAMM BAYERISCHES LANDESTURNFEST

3. Tag: Samstag, 01.06.2019 – Tag der Senioren

SHOWHIGHLIGHTS	
11:00-13:00 Uhr	Turnfestgala 3 (Theater)
20:00-22:00 Uhr	Turnfestgala 4 (Theater)
HIGHLIGHTS FÜR ALLE	
15:00-17:00 Uhr	Golden Age Gala (Schaeffler-Saal)
HIGHLIGHTS FÜR SPORTBEGEISTERTE	
ab 8:00 Uhr	Bayerische Meisterschaften Turnerische Mehrkämpfe (Georg-Wichtermann-Halle)
ab 8:00 Uhr	Bayerische Synchronmeisterschaften Trampolin (Dreifachhalle Marienbach Zentrum, Dittelbrunn)
ab 8:00 Uhr	Turnfestpokalwettkampf Einzel Trampolin (Dreifachhalle Marienbach Zentrum, Dittelbrunn)
ab 9:00 Uhr	Pokalwettkampf DTB-Dance (Altmain-Sporthalle, Grafenrheinfeld)
ab 9:30 Uhr	Beachvolleyball Freizeitturnier (Außensportanlage, Alexander-von-Humboldt-Gymnasium)
ab 9:00 Uhr	Bayerische Meisterschaften Sportakrobatik (Alexander-von-Humboldt-Halle)
ab 09:30 Uhr	Korbball Pokal-Freizeitturniere Jugendliche (DJK Üchtelhausen und TG 48 Schweinfurt)
ab 10:00 Uhr	4XF Games Landesfinale (Rathaus Innenhof)
HIGHLIGHTS ZUM MITMACHEN	
08:00-09:00 Uhr	„Early Bird“-Frühspport (Wehranlangen/Châteaudun-Park)
10:00 Uhr	Koordinationstraining (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
10:00-15:00 Uhr	Rope Skipping (Halle DJK Schweinfurt)
11:00 Uhr	Functional Kickboxen (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
15:00 Uhr	Kickboxing Variations (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
16:00 Uhr	Core GYM (GYMWELT-Area, Georg-Wichtermann-Platz)
HIGHLIGHTS FÜR PARTYGÄNGER	
19:30-22:30 Uhr	Turnermusikparty open air (Georg-Wichtermann-Platz)
20:00-24:00 Uhr	Tuju-Party (Icedome)

4. Tag: Sonntag, 02.06.2019 – Schlusstag

HIGHLIGHTS ZUM MITMACHEN	
08:00-09:00 Uhr	„Early Bird“-Frühspport Wehranlangen/Châteaudun-Park
HIGHLIGHTS FÜR ALLE	
10:00-12:00 Uhr	Show der Sieger (Alexander-von-Humboldt-Halle)
11:00-13:00 Uhr	Matinée „Simply the Best“ (Theater)
12:30-14:00 Uhr	Festzug (Innenstadt)
14:00 Uhr	Abschlussveranstaltung (Marktplatz) und danach Abreise der Teilnehmer

Tägliche Turnfest Programmpunkte: 30.05. – 02.06.2019

ab 08:00 Uhr	Wettkämpfe & Wettbewerbe – nicht am 2.6! (verschiedene Wettkampforfte)
10:00-18:00 Uhr	Kinderturn-Welt, Trendsportpark, Vitalzone & Mitmachangebote (Innenstadt)
10:00-18:00 Uhr	Tuju-Treff (Mainlande)
10:00-18:00 Uhr	Turnfestmesse (Konferenzzentrum)
10:00-18:00 Uhr	Fahnen- und turnhistorische Ausstellung (Rathaus).
11:00-18:00 Uhr	Show-Vorführungen (Magnetbühnen am Marktplatz und Martin-Luther-Platz)
12:00-24:00 Uhr	Turnfest-Fanmeile (Stadtstrand / Mainlande)
18:30-24:00 Uhr	Cityturnfest Abendprogramm – am 2.6 ab 11 Uhr (Marktplatz / Martin-Luther-Platz / Stadtmauer)

Wir haben was
für Ihre Zähne übrig:
Ab sofort erhalten Sie
jedes Jahr 50 Euro
Zahnreinigungs-
Zuschuss!

MEIN LÄCHELN
MEINE GESUNDHEIT
MEINE KRANKENKASSE

skdbkk

SKDBKK *für Ihre Gesundheit*

SKD BKK
Schultesstraße 19 A
97421 Schweinfurt
Tel. 09721 9449-0
E-Mail: gesund@skd-bkk.de



Für **gemütliches Wohnen** in Schweinfurt zeigen wir perfekte „Übungen“: **die SWG – Partner des Landesturnfests 2019.**

Die SWG vermietet gemütliche Wohnungen in Schweinfurt – und das sozial- und kundenorientiert. Zu unserem sozialen Selbstverständnis gehört aber auch die Förderung des Sports. Deshalb ist die SWG Partner des Landesturnfests 2019.

Wir sind gerne für Sie da
unter Tel. 09721 726-0



Mietwohnungen
Eigentumswohnungen
Eigenheime
Wohnungsverwaltung

SWG Stadt- und Wohnbau GmbH
SCHWEINFURT
leben stadt wohnen



der festkalender 2019

Viele schöne Veranstaltungen im Schweinfurter Sommer.

Bayerisches Landesturnfest

30. Mai bis 2. Juni, gesamtes Stadtgebiet

Einer der Höhepunkte im Schweinfurter Festkalender in diesem Jahr ist das Bayerische Landesturnfest. Vom 30. Mai bis 2. Juni gibt es einen Mix aus Wettkämpfen, sportlichen Angeboten für die Bevölkerung sowie Rahmen- und Unterhaltungsprogramm. Und täglich wird von früh bis spätabends beim City-Turnfest auf dem Marktplatz ein Bühnenprogramm mit Vorführungen und am Abend Live-Musik geboten. Die lange Einkaufsnacht „Schweinfurt@Night“ findet ausnahmsweise nicht Anfang Mai, sondern im Rahmen des Turnfestes am 31. Mai statt. (Näheres zum Landesturnfest siehe Seiten 4 - 12)

Kirchweihen und Pfarrfeste

Ab 30. Mai bis zum Spätsommer, in Pfarreien und Stadtteilen

Ende Mai beginnt die mehrmonatige Kirchweih- und Pfarrfest-Saison in Schweinfurt: Die Pfarreien und Bürgervereine laden dann zu ihren Festlichkeiten an Kirchen beziehungsweise in den Stadttei-

len ein. Hier kann man gemütlich feiern, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der evangelische Kirchweih-Reigen beginnt am 30. Mai im Gut Deutschhof, das erste katholische Pfarrfest findet am 20. Juni in St. Anton statt. Als erster Bürgerverein startet am 15. Juni die Eselshöhe mit ihrer Kirchweih. Und der TV Oberndorf feiert ein besonderes Fest: 50 Jahre Kirchweih – und das auch noch im 100. Jahr der Eingemeindung des Stadtteils in Schweinfurt!

Walpurgisgericht

20. Juni, Friedrich-Pfister-Park in Oberndorf

Alljährlich an Fronleichnam veranstaltet der Bürger- und Kulturverein Oberndorf das „Walpurgisgericht“ – ein Mittelalter-



Walpurgisgericht

Fotos: © Stefan Pfister

fest, das Tausende anlockt. Im schönen Friedrich-Pfister-Park steht die Aufführung eines Gerichtsfalls im Mittelpunkt. Das Fest beginnt um 13 Uhr mit dem Festzug vom alten Rathaus zum Festplatz. Hier erwarten die Besucher verlockende Düfte von Gegrilltem und Gebratenem, viele Spezialitäten und ein Kulturprogramm der leisen Töne. Historische Spiele, Wikingerlager und Gaukler begeistern Groß wie Klein.

Volksfest

21. Juni bis 1. Juli, Volksfestplatz

„O'zapft is“ heißt es am 21. Juni auf dem Volksfestplatz: Das Volksfest 2019 hat elf Tage lang viele Attraktionen zu bieten. Zum ersten Mal zu Gast ist die Wildwasserbahn „Poseidon“. Für Nervenkitzel sorgen auch die Familienachterbahn „Wilde Maus“, das Hochfahrgeschäft „Flasher“ (65 Meter) und das höchste transportable Hochhaus der Welt. 56 Geschäfte sind dabei, darunter eine Geisterbahn, ein Labyrinth, Auto-Skooter, Wellenflieger und das 50 Meter-Riesenrad Jupiter. Auch für die Kinder ist einiges geboten, z. B. ein nostalgisches Pferdekarrussell. Festwirt ist erneut die Firma Hahn mit ihrem fränkischen Festzelt. Das Bier wird neuerdings von vier Braue-

überblick feste

mai

30.5. Kirchweih „Gut Deutschhof“ ev. Kirchengemeinde St. Lukas

28.-29. 4. Bayerisches Landesturnfest mit City-Turnfest und Schweinfurt@ Night

juni

15. – 16.6. Kirchweih Bürgerverein Eselshöhe

27. 5. 60. Kirchweih-Jubiläum ev. Dreieinigkeitskirche (Musikerviertel)

20.6. Pfarrfest kath. Kirchengemeinde St. Anton

20.6. Walpurgisgericht in Oberndorf

21.6.-1.7. Schweinfurter Volksfest

22.-26.6. Frühjahrsmarkt auf dem Marktplatz

22.-24.6. Johanniskirchweih ev. Kirchengemeinde St. Johannis

23.6. Pfarrfest kath. Kirchengemeinde St. Josef (Oberndorf)

28.6. Johannisfeuer ev. Kirchengemeinde Kreuzkirche am Feldtor hinter den Bahngleisen

29.6.-1.7. Kirchweih Bürgerverein Gemeinde Zürich

29.6.-1.7. Pfarrfest kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul (Hochfeld)

30.6. Rotarian Rowdy River Raft Race

juli

6.-8.7. Pfarrfest kath. Kirchengemeinde St. Kilian

7.7. Gemeindefest der ev. Kirchengemeinde Kreuzkirche (Oberndorf)

7.7. Gemeindefest der ev. Kirchengemeinde Christuskirche

12.7. Benefiz-Konzert Bundeswehr Big Band auf dem Marktplatz

13.-14.7. Pfarrfest kath. Kirchengemeinde Christkönig (Bergl)

13.-15.7. Kirchweih Bürgerverein Altstadt an der Stadtmauer am Unteren Wall

14.7. Gemeindefest der ev. Auferstehungskirche mit 60. Jubiläumsfeier (Bergl)

20.-22.7. Kirchweih Bürgerverein Gartenstadt am Festplatz hinter der Gaststätte Löwenzahn

21.7. Gemeindefest ev. Kirchengemeinde St. Lukas (Hochfeld)

21.-23.7. Pfarrfest kath. Kirchengemeinde St. Maximilian Kolbe (Deutschhof)

27.-29.7. Kirchweih Bürgerverein Klingensbrunn auf dem Festplatz des SC 1900 am Gottesberg

august

3.8. Weinfest Bürgerverein Gemeinde Zürich

3.8. Straßenmusikfestival Pflasterklang

3.-5.8. Kirchweih Bürgerverein Bergl am Berliner Platz

8.-12.8. Schweinfurter Weinfest auf dem Marktplatz

3.-31.8. Stadtfest

september

7.-9.9. 50 Jahre Kirchweih beim TV Oberndorf

7.9. City-Flohmarkt Rama Dama und „Schweinfurt bunt erleben“

7.-9.9. Kirchweih ev. Kirchengemeinde Kreuzkirche (Oberndorf)

14.-15.9. Mittelalterliches Bürgerfest an der östlichen Stadtmauer

20.-22.9. Federweißenfest an der Stadtmauer am Unteren Wall

21.9. Nacht der Kultur „Schweinfurt verrückt“ in der Innenstadt

28.-29.9. Streetfoodmeile in der Bauerngasse

oktober

12.-13.10. Erntedankmarkt auf dem Marktplatz

19.10. Honky Tonk Kneipenfestival



Fahrgeschäft Flasher auf dem Schweinfurter Volksfest.



Volksfest Schweinfurt

reien geliefert: neben Roth Bier, Wernecker und Ulrich Martin kommt auch Mönchshof zum Ausschank. OB Sebastian Remelé eröffnet das Volksfest am 21. Juni um 19 Uhr. Nicht fehlen darf das Eröffnungsfeuerwerk um 22.30 Uhr. Während des Festes wird ein abwechslungsreiches Unterhaltungs- und Live-Musikprogramm geboten: Beim kostenlosen Comedy-Frühschoppen tritt Bembers auf (23. Juni). Zudem gibt es eine Ladies´ Night (24. Juni), einen Seniorennachmittag (25. Juni), den beliebten Familientag mit Sonderpreisen (26. Juni), eine Verlosung (27. Juni, Hauptpreis E-Bike), einen Ehrenamtsabend (27. Juni, ab 18 Uhr im Festzelt), den Kinderfestumzug mit Luftballonweitflug- und Malwettbewerb (28. Juni), einen Festgottesdienst (30. Juni) und das Abschluss-Feuerwerk (1. Juli).

Rotarian Rowdy River Raft Race

30. Juni, Main/Gutermann-Promenade

Bereits zum 11. Mal findet das wohl größte Schlauchbootrennen Deutschlands auf dem Main statt. Beim „Rotarian Rowdy River Raft Race“ treten rund 1.000 Paddler in Mannschaften von Firmen, Vereinen,



Rotarian River Raft Race



Bundeswehr Big Band Konzert

Behörden oder Schulen gegeneinander an – und das auch noch für einen guten Zweck! Den Erlös spendet der Rotary Club Schweinfurt-Peterstirn zugunsten sozialer Projekte. Von der Gutermann-Promenade sind die Rennen gut zu verfolgen.

Benefiz-Konzert Bundeswehr Big Band

12. Juli, Marktplatz

Am 12. Juli um 20 Uhr gastiert die Big Band der Bundeswehr auf dem Marktplatz. Bei dem Benefiz-Konzert, das keinen Eintritt kostet, werden Spenden für den hiesigen Hospizverein gesammelt. Das Showorchester wird keinesfalls mit Marschmusik glänzen. Die Profimusiker in Uniform präsentieren Swing, Jazz, Pop und Rock Melodien, darunter auch Welthits von Whitney Houston, Robbie Williams und Glenn Miller. Für eine Multimediashow wird extra eine 60 Quadratmeter große LED-Wand auf der Bühne vor dem Rathaus installiert.

Drei Weinfeste

Im Juli und August: Peterstirn, Zürc und Marktplatz

Auf drei Weinfeste dürfen sich Genießer freuen: Los geht es mit dem Sommerweinfest an der Peterstirn vom 18. bis 22. Juli (Eintritt an allen Tagen). Hierzu öffnet die Winzerfamilie Dahms ihren Burghof. Dann wird auf dem historischen Gelände und in den angrenzenden Weinbergen gefeiert und geschöpelt. Jeden Abend spielt eine Live-Band. Das Weinfest Zürc findet am 3. August im gleichnamigen Stadtteil statt. In den hübschen Gassen rund um die St. Salvator Kirche richtet der dortige Bürgerverein nicht nur seine Kirchweih, sondern auch das idyllische Weinfest aus. Vom 8. bis 12. August lädt das Schweinfurter Weinfest zu einem Besuch ein. Zum siebten Mal wird es auf dem Marktplatz veranstaltet. An den fünf Tagen schenken heimische Winzer ausgewählte Weine aus, dazu gibt es Musik auf der Bühne.

Pflasterklang

3. August, Innenstadt und Gutermann-Promenade

Das Straßenmusikfestival Pflasterklang hat einen neuen Termin. Diesmal nicht Anfang September, sondern bereits Anfang August ist Musik und Straßenkunst in der

Fußgängerzone zu sehen und erleben. Über 40 Künstler und Gruppen verwandeln die Innenstadt an 20 Plätzen in ein swingendes, klingendes Pflaster – mit handgemachter Musik, ohne Bühnen, ohne Verstärker. Abends spielen die Musiker zum Abschluss am Main unter Laternenlicht.

Stadtfest

30. und 31. August, Innenstadt

Gute Stimmung und beste Unterhaltung sind garantiert, wenn die Innenstadt am letzten August-Wochenende beim 10. Stadtfest zum Anziehungspunkt wird. Zur Jubiläumsausgabe erwartet die Besucher ein tolles Programm mit zahlreichen Höhepunkten, ein Gewinnspiel mit vielen Preisen, zahlreiche Mitmachaktionen und Attraktionen für Jung und Alt. Die Händler laden zum Bummeln ein und bereichern das Shopping-Erlebnis mit Aktionen und Angeboten. Musikalisch unterhalten regionale Top Acts und überregionale Entdeckungen auf den Bühnen bis um Mitternacht. Um das leibliche Wohl kümmern sich lokale Gastronomen, Weinbauern und Bierbrauer mit zahlreichen kulinarischen Spezialitäten.



Weinfest Zürc



Pflasterklang



Stadtfest Schweinfurt

Fotos: © Stefan Pfister (2), Gerhard Witzleben, Kulturpakt Schweinfurt, L 19 GmbH, Big Band der Bundeswehr



Rama Dama



Mittelalterfest

Fotos: © Stefan Pfister, Bettina Beuerlein

Rama Dama und Schweinfurt bunt erleben

7. September, Innenstadt

Unter dem Motto „Alles muss raus“ ruft die Werbegemeinschaft „Schweinfurt erleben“ zum achten City-Flohmarkt des Einzelhandels in der Innenstadt am 7. September auf. Mundartlich auch „Rama Dama“ genannt (hochdeutsch: „aufräumen tun wir“), durchstöbern die Geschäfte ihre Lager nach Ausrangiertem und verkaufen dies neben Neuware auf Tischen vor den Läden. Handeln ist ausdrücklich erlaubt. Die

teilnehmenden Geschäfte erkennt man am Rama Dama-Plakat im Schaufenster. Zeitgleich findet das Straßenmusikfestival „Schweinfurt bunt erleben“ statt. Die Besucher erwartet dazu ein abwechslungsreiches Musik-Programm.

Mittelalterliches Bürgerfest

Am 14./15. September, östliche Stadtmauer

Am 14. und 15. September lädt die Stadt zum fünften mittelalterlichen Bürgerfest an der östlichen Stadtmauer ein. Am Samstag von

11 bis 23 Uhr und am Sonntag von 10 bis 19 Uhr können sich Bürger und Besucher auf eine Zeitreise ins Mittelalter begeben. Belebt wird die Kulisse von vielen Gruppierungen und Einzelakteuren: den Schweinfurter Bürgervereinen, zwei mittelalterlichen Gruppen aus der französischen Partnerstadt Châteaudun, den Turneydrachen mit ihrem Ritterturnier, einem Kinderritterturnier, Lagergruppen sowie einer farbenfrohen Mischung von Händlern, Handwerkern, aber auch Musikern, Gauklern, Tänzern und anderen Künstlern. Das tägliche Ritterturnier findet um 15 Uhr im Wallgraben statt.

ALLEINE GEHT VIELES. GEMEINSAM VIELES BESSER.



Das Sanitätshaus Häusner ist Ihr Sanitätsfachhandel in Schweinfurt und Lichtenfels. Als kompetenter Partner für Orthopädietechnik, Orthopädie-schuhtechnik sowie Reha-Technik sind wir immer mit Herz, Verstand und vollem Einsatz für Sie da.



HÄUSNER
Sanitätshaus

**WIR BERATEN
SIE GERNE**



2x in Schweinfurt - 1x in Lichtenfels

Sanitätshaus Häusner • Friedrich-Rätzer-Str. 15 • 97424 Schweinfurt
Tel 09721 / 77 19 -0 • info@sanitaetshaus-haeusner.de
www.sanitaetshaus-haeusner.de



Zahlen ist einfach.



**Weil man dafür nichts
weiter als das Handy braucht.
Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“
runterladen.**

* Für Android™ und bei teilnehmenden Sparkassen verfügbar.
Android ist eine Marke von Google LLC

sparkasse-sw-has.de

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Schweinfurt-Haßberge**

neuer theater- spielplan

Abo-Einschreibung ab 29. Juni,
erster Vorverkauf ab 27. Juli.

Das Theater der Stadt Schweinfurt hat den Spielplan für die Spielzeit 2019/20 veröffentlicht. Zwei wichtige Termine sollten sich Interessenten unbedingt vormerken: Die Einschreibung für Neuabonnenten beginnt am 29. Juni und der erste Vorverkauf ab 27. Juli.

Der 53. Spielplan ist erneut gut gefüllt, mit 100 Programmpunkten aller Genres in rund 170 Vorstellungen. Zahlreiche Highlights hat Theaterleiter Christian Kreppel nach Schweinfurt lotsen können. Dazu zählt die erste Ensemble-Choreografie des ausgezeichneten britischen Tänzers Aakash Odedra für seine eigene Company, die zusammen mit dem Arts Center at NYU Abu Dhabi die Tournee-Premiere von „Je-Suis“ zeigt (19./20. Oktober). Die Schwein-

furter Dancefloor Destruction Crew, die mit ihren Cross-Over-Shows weltweit für Begeisterung sorgt, präsentiert die Vorpremiere von „DDC goes CRZY“ (27./28./29. November).

„Ein Amerikaner in Paris“, der Musical-Hit für die ganze Familie, mit Live-Orchester in deutscher Sprache, wird Mitte Dezember vom Euro-Studio Landgraf Titisee-Neustadt im Stadttheater aufgeführt. Und noch ein Highlight erwartet Schweinfurt: Der Ballettklassiker Schwanensee mit Musik von Peter Tschaikowsky ist im Februar 2020 zu erleben (Ukrainische Staatsoper „Taras Schewtschenko“). Außerdem dürfen sich die SchauspielFreunde im Mai 2020 auf die Uraufführung der Inszenierung des Erfolgsromans „Der Trafikant“ von Robert

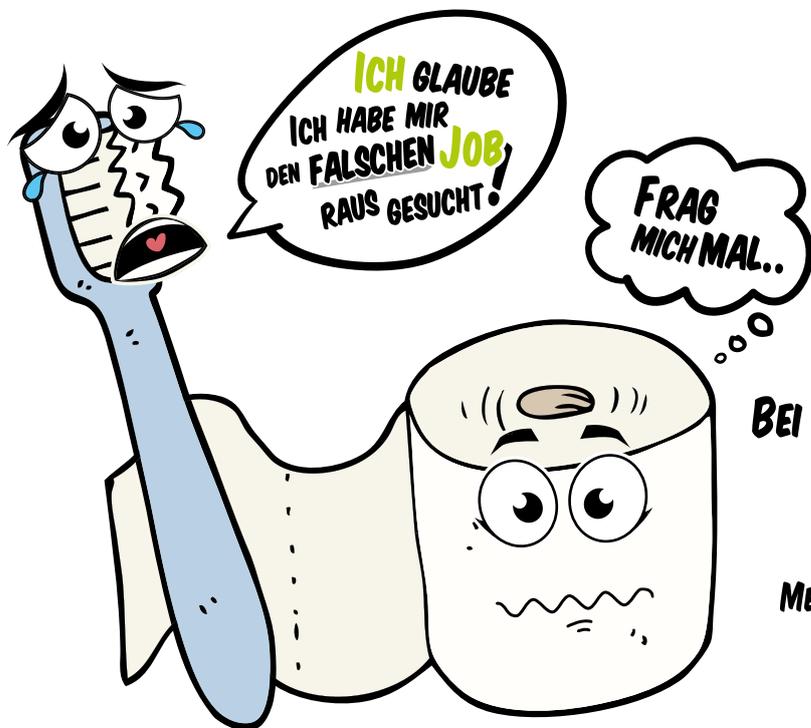
Seethaler (Württembergische Landesbühne Esslingen) freuen.

Ab 27. Juli werden in einer ersten Vorverkaufsphase Tickets für folgende Produktionen angeboten: „Aus dem Nichts“ (Politthriller nach dem Film von Fatih Akin, Euro-Studio Landgraf, 28./29. September), Ballett Augsburg (Staatstheater Augsburg, 2.-5. Oktober), Zontags Matinee (6. Oktober), Funny Money (Komödie von Ray Cooney, Theater am Dom Köln, 8. Oktober), Filament – The Circus Club (Akrobatische Zirkusshow von Joseph Pinzon, 11. Oktober), Benefizkonzert Polizeiorchester Bayern (13. Oktober) und DDC goes CRZY (27.-29. November).

www.theater-schweinfurt.de



Schwanensee: Ukrainische Staatsoper „Taras Schewtschenko“. Foto: Staatsoper Kiew



BEI UNS WÄRE DIR DAS SICHER NICHT PASSIERT!

WIR BILDEN AUS:

**MEDIENGESTALTER M/W/D DIGITAL UND PRINT
MEDIENTECHNOLOGE M/W/D DRUCK - SCHWERPUNKT DIGITAL
KAUFMANN M/W/D FÜR BÜROMANAGEMENT
MEHR INFOS: WWW.RUDOLPHDRUCK.DE**

BEEINDRUCKEND GUT
**RUDOLPH
DRUCK**

RUDOLPH DRUCK OHG
Schleifweg 1 - 97532 Ebertshausen
Tel. 09724 93 00 - info@rudolphdruck.de

DIGITAL DRUCK ZENTRUM
Londonstraße 14b - 97424 Schweinfurt
Tel. 09721 291 26 70 - ddz@rudolphdruck.de

der chiemsee-maler

Museum Georg Schäfer zeigt Werke Josef Wopfners.



Josef Wopfner: Verfolgung der Wilderer auf dem Chiemsee, 1884/87, © Fotografie Museum Georg Schäfer, Schweinfurt

Die jüngste Sonderausstellung im Museum Georg Schäfer zeigt Werke des 1843 in Tirol geborenen Künstlers Josef Wopfner. Sie widmet sich dessen Landschaftsmalerei unter der Berücksichtigung des spannungsvollen Kontrastes zwischen der Schilderung ländlicher Naturidylle einerseits und seinen sich deutlich davon ab-

grenzenden dramatischen Kompositionen andererseits. Dabei ist seine Landschaftsmalerei nie Selbstzweck. Vielmehr bildet sie den Rahmen einer zeitlosen Auseinandersetzung: dem Zusammenleben von Mensch und Natur.

Als Schüler der Münchner Akademie studierte er in der Meisterklasse des renommierten Historienmalers Carl Theodor von Piloty. Nachdem er sein Studium erfolgreich abgeschlossen hatte, reiste er an den Chiemsee, wo er sich auf der Fraueninsel niederließ. Die Landschaft mit ihren Wetterstimmungen, das Treiben der Fischer, Handwerker und Bauern beeindruckten ihn so sehr, dass er bis ein Jahr vor seinem Tod 1927 jeden Sommer dort verweilte. Bis heute gilt er als der Chiemsee-Maler.

Mit zwölf Gemälden, 116 Skizzenbüchern und 81 Arbeiten auf Papier beherbergt das Museum Georg Schäfer einen der umfangreichsten Bestände zum Künstler. Um ausgewählte Leihgaben aus Privatbesitz bereichert, präsentiert die Ausstellung 70 Exponate. Die Ausstellung ist vom 26. Mai bis zum 1. September 2019 zu sehen. ✍

www.museumgeorgschaefer.de

happy birthday, kunsthalle!

Museumsfest und mehr im Juli zum zehnjährigen Bestehen.

Mit einem Museumsfest am 13. und 14. Juli feiert die Kunsthalle Schweinfurt ihr 10-jähriges Bestehen. Die Gelegenheit für Interessierte dabei zu sein, wenn die überarbeitete Dauerausstellung zur „Kunst nach 1945 in Deutschland“ eröffnet wird – bei freiem Eintritt! Hinzu kommen Führungen durch die Dauerausstellung sowie ein Blick „hinter die Kulissen“. Der Kölner Thomas Baumgärtel sprayt seine berühmte Volksbanane auf eine Holztafel und beschriftet diese mit einem Text, den der Käufer frei wählen kann. Thomas May (Nürnberg) baut eine Forschungsstation seines Grashalminstituts auf. Die „Junge Kunsthalle“ zeigt „Die Welt in Bildern – Kinder illustrieren die Main-Post“. Am Sonntag eröffnet der Kunstverein Schweinfurt mit dem fränkischen Kunstverein und der Yunnan Arts University in Kunming/China die Ausstellung „Amplitude der Differenz. Kunstaustausch Chi-

na – Franken“. Das Kevin Pfister Trio tritt am Samstag auf, am Sonntag fegen die „Temposünder“ Eberhard Fasel und Jörg Schöner durch die Musik der 1920er bis 1950er Jahre.

Gunter Sachs Ausstellung bis 16. Juni – Werner Pokorny und Ottmar Hörl ab Juli
Die Ausstellung „Gunter Sachs – Kamera-kunst. Fotografie, Film und Sammlung“ ist noch bis 16. Juni in der Kunsthalle und Sparkassengalerie zu sehen. In Kooperation mit der Städtischen Galerie in Rosenheim zeigt die Kunsthalle vom 19. Juli bis 8. September Werke von Werner Pokorny. Der bekannte Konzeptkünstler Ottmar Hörl wird ab 25. Juli für den Innenhof der Kunsthalle die Kunstaktion „Jeder gegen jeden“ konzipieren. Hörl thematisiert damit ein aktuelles Phänomen: Hass-Kommentare und Fake-News. ✍

www.kunsthalle-schweinfurt.de

termine mai bis september

- bis 16.6** Gunter Sachs – Kamera-kunst. Fotografie, Film und Sammlung, Kunsthalle und Sparkassengalerie
bis 23.6 Landesturnfest – Made in Schweinfurt. Stadt des Sports, Halle Altes Rathaus
26.5.-1.9. Josef Wopfner - Landschaftsmalerei zwischen Naturidylle und Dramatik, Museum Georg Schäfer
30.6.-29.9. Henri de Toulouse-Lautrec - Auf den Bühnen von Paris (1891-1899), Museum Georg Schäfer
19.7.-8.09. Werner Pokorny, Kunsthalle, große Halle

mai

- 28.5.-29.5.** Kiss Me, Kate, Theater
30.5.-2.6. Landesturnfest, Stadtgebiet

juni

- 2.6.** amarcord Leipzig, Theater
4.6. Manon Lescaut, Theater
7.6. Manon Lescaut, Theater
8.6. Manon Lescaut, Theater
8.6. Bauernmarkt, Marktplatz
9.6. Sachs Franken Classic, Innenstadt
27.6.-28.6. Nathan der Weise, Theater

juli

- 6.7.** Bauernmarkt, Marktplatz
12.7. Bundeswehr Big Band Konzert, Marktplatz
13.7.-14.7. Museumsfest anlässlich der Wiedereröffnung der Kunsthalle, Kunsthalle / Außenanlage / Innenhof
25.7. JEDER GEGEN JEDEN – Kunstaktion von Ottmar Hörl, Kunsthalle, Innenhof

august

- 3.8.** Pflasterklang, Innenstadt
3.8. Bauernmarkt, Marktplatz

september

- 06.9.-28.9.** Nachsommer, ZF Sachs
07.9. Bauernmarkt, Marktplatz
21.09. Nacht der Kultur „Schweinfurt ver-rückt“, Innenstadt

wissenswert

vor 25 jahren Altlasten, Roßmarkt und St. Josef Neubau

Hoher Besuch ist in der Stadt im Juni 1994: An der Einweihungsfeier des Neubaus am St. Josef Krankenhaus nahm Ministerpräsident Edmund Stoiber teil. Aus dem traditionsreichen Haus sei ein Krankenhaus geworden, das modernsten Ansprüchen genüge, lobte der damalige Landesvater die Umsetzung. Die Gesamtanierung kostete 150 Millionen Mark, zu jenem Zeitpunkt waren rund 90 Millionen Mark verwendet worden. Damit einher ging die Erneuerung der Berufsfachschule für Krankenpflege. Bischof Paul-Werner Scheele weihte das neue Gebäude ein.

Bei der Europawahl am 12. Juni durfte sich die CSU über einen deutlichen Sieg in der SPD-Hochburg Schweinfurt freuen. 45 Prozent der Wähler setzten ihr Kreuz auf dem Stimmzettel bei den Christsozialen. Die Sozialdemokraten kamen auf 32,8 Prozent und verloren gegenüber der letzten Europawahl im Jahr 1989 2,5 Prozentpunkte. Die Republikaner sackten sogar von 12,3 Prozent auf 6,2 Prozent ab.

Der musikalische Höhepunkt des Jahres in Schweinfurt war das Antenne Bayern-Sommerfest. Im Willy-Sachs-Stadion traten bekannte Bands und Popstars wie die Prinzen, Heinz Rudolf Kunze, Purple Schulz und Lucilectric auf. 26.000 Fans wollten sich dieses Live-Erlebnis nicht entgehen lassen und waren restlos begeistert.

Nur kurz nach dem Höhepunkt der Wirtschaftskrise in Schweinfurt hat die Stadt einen finanziellen Kraftakt zu schultern: Die Gademann'schen Altlasten in den Wehranlagen mussten saniert werden. Geschätzte Kosten: 7,5 Millionen Mark. Obendrein verweigerte die Regierung einen Zuschuss. Im Sommer begannen die Stadtwerke mit der Altlasten-Sanierung auf dem öffentlichen Grund, wo auch städtisches Trinkwasser erfasst wird. Im Boden

befanden sich Rückstände der Farbenproduktion um 1920 bis 1950 mit hohen Anteilen an Cadmium, Zink, Blei und Arsen, wie das Schweinfurter Tagblatt mitteilte. Die Altlasten wurden eingekapselt, weil ein Ausbaggern erheblich teurer gekommen wäre. Zusätzlich investierte die Stadt Schwein-

furt im Jahr 1994 in ihre Infrastruktur: Im Juli rollten die Bagger am Roßmarkt an und rissen zunächst das alte Dach ab. Der Busbahnhof wurde für elf Millionen Mark umgebaut, was zuvor erhebliche politische Kontroversen im Stadtrat ausgelöst hatte. Fertiggestellt und eröffnet wurde der neue „Roßmarkt“ drei Jahre später.



Der Neubau des St. Josef Krankenhauses wurde vor 25 Jahren eingeweiht.

Fotos: Stefan Pfister



Die Gademann'schen Altlasten in den Wehranlagen wurden ab 1994 saniert.

Fotos: Stadtarchiv Schweinfurt

Stadtwerke Schweinfurt GmbH

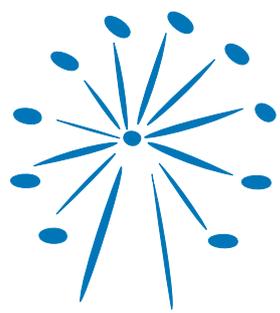
Ihr Fairplay Versorger in Schweinfurt.

www.stadtwerke-sw.de



Wir
sind da.

 Stadtwerke
SCHWEINFURT
Zukunft braucht Energie



SCHWEINFURTER VOLKSFEST 2019

**21.06. –
01.07.**

**110
Jahre**
1909–2019

www.volksfest-schweinfurt.de



Mit freundlicher Unterstützung von:



am Festplatz, Niederwerrner Straße

